

Verfluchte Verwandtschaft!

MSTing zu "Ein Zwerg der mich liebt"

Von BluejayPrime

Kapitel 3: O brave new world, that has such people in't!

Thorin hat sich inzwischen wieder etwas beruhigt – sehr zur Freude seines Neffen – und Fjonn macht sich abermals über das Buffet her, das Ella ihnen kurz nach Beendigung des Kapitels überlassen hat. Die ist auch gleich daraufhin verschwunden und niemand weiß nun so ganz, was man denn in der Zwischenzeit tun soll.

„Was machst du eigentlich hier?“, fragt Thorin plötzlich zögerlich und überraschend leise an Fjonn gewandt, der ihn jedoch nur kurz mit einer erhobenen Augenbraue bedenkt, bevor er einen weiteren Schluck Met seine Kehle hinunterrinnen lässt. „Dasselbe wie ihr beide.“ „Das ist keine Antwort! Du solltest–!“

Doch lautes Gebrüll von dort, wo Ella hingegangen ist – wo auch immer das sein mag –, ertönt und erlaubt es Fjonn, der Frage auszuweichen, obgleich Thorins Blick verrät, dass er dieses Thema noch klären will. Kili hingegen wirkt verwirrt, wenn auch freudig. „Meister Dwalin?“, flüstert er hoffnungsvoll und schaut in die Richtung, aus der der Lärm stammt. „Er kann uns sicher hier heraushelfen!“ Fjonn gluckst kurz über so viel Optimismus und schüttelt den Kopf. „Kann eh keiner“, murmelt er, doch auch er wirkt interessiert, als Ella die Treppenstufen herunterhüpft und einen eindeutig griesgrämigen Zwerg im Schlepptau hat.

„Was soll ich denn hier in einem der Wälder der vermaledeiten *Elben?*“, echauffiert er sich und scheint einem weiteren Tobsuchtsanfall nahe. „Wenn du jetzt nicht gleich sprichst, Mädchen, werde ich–!“ Er hält inne, als er Thorin und Kili erblickt, nun eher verwirrt als rasend. „Thorin!“, ruft er und spurtet auf den Zwergenkönig zu. „Ist alles in Ordnung? Was machen wir an diesem verdammten Ort?!“ Thorin seufzt resignierend auf und zuckt mit den Schultern.

Aber Ella schaltet sich ohnehin schon wieder ein und kichert kurz über die Verwirrung ihrer *Gäste*. „Das ist nicht wichtig – es geht weiter!“

Haeii da bin ich wieder mit einen neuen Kapitel.

Tena Danke für dein Review, hoffe dass sich die anderen ein Beispiel nehmen und mir auch eins Schreiben =)

Naja wie auch immer ich wollte euch noch sagen dass ich jede 2-3 Tagen ein neues Kapitel hochlade!

Kann leider nicht früher wegen Schule und so... SRY =(.

Naja hoffe es gefällt euch.

Lasst mir eure Review´s da.

die Autorin

„Hätte sie doch mal mehr Schule gehabt“, grummelt Fjonn vor sich hin, sagt aber nichts weiter. „Ich verlange langsam aber sicher eine Erklärung“, grollt Dwalin in der Zwischenzeit an Ella gewandt, die jedoch nur kurz lächelt und abwinkt. „Das klärt sich schon noch auf.“

Wie so Vieles, das sich angeblich noch aufklären soll.

Nachdem ich aufgestanden bin, ging ich ins Badezimmer und wusch mein Gesicht mit kaltem Wasser.

Als ich dann wieder rausging, liefen alle Zwerge umher und suchten ihre Sachen.

Kili: *grinst* Ich glaube nicht, dass es da noch viel kaltes Wasser gab.

Fjonn: Fließendes Wasser wohl auch nicht, das dürfte ein ziemlicher Kulturschock sein, nach zehn Jahren in modernen Zeiten.

Ella: ... nun, du magst gestunken haben, Fjonn, das gilt aber nicht für alle.

Dwalin: *knurrt* Was heißt liefen umher und suchten ihre Sachen, was ein echter Krieger ist, schläft mit der Axt in der Hand!

Ella: Sie ist aber kein Krieger. Ich briefe dich mal insoweit: Gandalf hat eine mysteriöse Schwester und die hat mit einem mysteriösen Elb zwei mysteriös dumme Kinder bekommen.

Dwalin: *starrt* Häh?

Ella: Das haben wir uns auch gedacht.

"Teddy?" ich drehte mich um und sah Jack.

"Was willst du?" Zischte ich und ich sah wie sich Tränen in seinen Augen sammelten.

Ella: War der beim letzten Mal nicht noch total der harte Typ? Character Decay der feinsten Sorte...

Dwalin: Weichei!

Kili: Ich glaube, ich mag ihn doch nicht...

Fjonn: Der verlorene Sohn kehrt nach Hause zurück, so wie's aussieht. In den Schoß seiner Schwester.

Ella: *wirft Fjonn einen schiefen Blick zu* Bitte, keine inzestösen Anmerkungen. Da läuft's mir kalt den Buckel herunter...

"Es tut mir Leid, als du mich gestern geschlagen hast, hast du mir die Augen geöffnet! Ich wollte niemals so ein Arsch sein, es tut mir alles so leid" sagte er und fing an zu weinen.

Thorin: ... Mahal, das ist doch nicht zu fassen.

Kili: Wie, es hat ihm die Augen geöffnet? Worüber?

Fjonn: Dass sie eine Schlägerbraut ist. Ich vermute, das ist ein Trick, um sie später hinterrücks an die Trolle zu verfüttern.

Ella: Du traust ihm zu viel Eigenständigkeit und, viel schlimmer, Talent zu. Er ist vollauf davon überzeugt, ein Arsch zu sein, ganz so, wie die ach so gute große Schwester es ihm einbläut.

Meine er das wirklich ernst? Oder spielt er mir nur was vor? Sollte ich ihm verzeihen?

"Jack, ich glaube wir waren zu lange von Mittel Erde weg" sagte ich und lächelte.

"Ja das waren wir" sagte er und sah mich auffordernd an.

Ella: ... wenn eure Mutter doch auch zaubern kann, hättet ihr sie nur einmal um einen kleinen Urlaub bitten müssen, ihr Idioten.

Thorin: Was hat denn ihre Abwesenheit von Mittelerde mit ihrem Verhalten zu tun?

Ella: Ist doch logisch. Er konnte nur so... ghetto werden, weil er im Ghetto unserer Welt lebte. Und jetzt, wo sie zurück sind, hat seine Schwester wieder die Zügel in der Hand.

Dwalin: Kein anständiger Mann würde es einem Weibsbild erlauben, die Zügel in die Hand zu nehmen!

Thorin: Frag mal Dís' Küchenhelfer...

Ich ging zu ihm hin und umarmte ihn.

"Ich verzeihe dir, und mir tut es auch leid was ich gestern gesagt habe" flüsterte ich und merkte wie uns alle ansahen.

Kili: Was hat er denn so schlimmes getan, dass sie ihm verzeihen muss?! Er hat doch bloß die Geschichte mit ihrem Vater infrage gestellt, für die es eh keinen Beweis gibt!

Ella: Das hatten wir doch schon: Er hat ihr widersprochen und das ist Sünde.

Thorin: Das Weib wird mir von Satz zu Satz unsympathischer.

"Teddy du hattest schon immer ein gutes Herz gehabt" sagte Gandalf und lächelte mich an.

"Ich glaube dass ich dies irgendwann mal bereuen werde, dass ich ein gutes Herz habe meine ich" sagte ich und löste mich von Jack.

Fjonn: Kann man eigentlich noch widerlicher und selbstgerechter sein?

Ella: Hm... nun, ja. Nein.

Als die Zwerge alles zusammen gepackt hatten, gingen wir aus der Hütte raus.

"Was ist mit Bilbo?" fragte ich.

"Nun anscheinend ist es den Hobbit zu Gefährlich" sagte Fili.

Thorin: Sieh an, der Thronerbe kriegt einen Satz zugestanden.

Fjonn: Nicht dass ich den Hobbit nicht verstehen könnte. Aber immerhin erinnert sie sich an seine Existenz.

Ella: Thorin, du solltest deinem Thronerben vielleicht noch einmal Nachhilfe in Grammatik geben, sonst wird das nur eine dicke Blamage.

Thorin: ... das ist Westron, das ist nicht seine Muttersprache.

Fjonn: Wieviel Hausstand habt ihr eigentlich mit, wenn ihr "alles" zusammenpacken musstet?

Ella: Es wurde zwar nicht erwähnt, aber in Wirklichkeit hat man Bilbo ausgeraubt. Deswegen ist es ihm auch zu gefährlich – würdest du unbedingt mit Leuten mitgehen, die sich erst bei dir einquartieren und danach noch dein Mobiliar mitgehen lassen?

Fjonn: Ah, ja, das erklärt auch, warum alle wild herumgelaufen sind und Sachen zusammen gesucht haben.

"Ich glaube nicht dass er zuhause bleibt" sagte Jack und ich nickte zustimmend.

Als wir dann bei den Pferden/Ponnys waren, ritten wir langsam los.

"Ich wette dass der Hobbit noch kommt"
"Und ich wette das er nicht mehr kommt"
"Ich wette auch das er kommt"
Und so schließen die Zwerge ihre Wetten ab.

Kili: Also eigentlich waren wir dabei ein bisschen enthusiastischer.

Dwalin: Natürlich wissen auch nur das Weibsbild und ihr Weichei von Bruder, dass der Hobbit sich selbstverständlich noch anschließen wird, oder wie?!

Ella: Tja, es scheint gar so, als sei ich nicht mehr die einzige, die allwissend ist. Verbrennt die Hexe, sie will mir meinen Job klauen.

Doch auf einmal hörte ich ein Geräusch, es hörte sich an als ob jemand rennen würde.
"Stop" sagte ich und sofort blieben alle stehen.
Gloin wollte gerade fragen warum ich angehalten habe, dann sah er aber schon Bilbo.

Fjonn: Mal so ganz nebenher, muss das nicht ein Bild für die Götter sein, wenn da die ganzen Zwerge auf ihren Ponys sind und mittendrin die beiden Riesen da auf ihren Gäulen?

Kili: Gandalf hat ja auch mal gesagt, Hobbits können sich lautlos bewegen...

Thorin: Wenn sie den Hobbit rennen hört, müsste der eigentlich eh schon quasi neben ihr stehen. Barfuß auf Gras... Und seit wann hören meine Leute auf das Kommando eines halbwüchsigen Mischlingsweibchens?!

Ella: Seitdem sie und Kili schon unausgesprochene Heiratspläne haben. Außerdem würde ich dem Gandalf hier nichts glauben, der ist dement und erkennt nicht einmal, was für ein verzogenes Blag seine Nichte ist.

Dwalin: Kili?!

Kili: *zuckt* Meister Dwalin, das ist nicht so, wie es aussieht! *flehentlich*

Ella: NOCH ist das nicht so. Alles zu seiner Zeit.

"Halt! Ich habe unterschrieben" schrie er und als er bei Balin ankam, gab er ihn den Vertrag.

"Nun denn. Willkommen in der Gemeinschaft von Thorin Eichenschild" sagte Balin.

"Gibt ihn ein Ponny" sagte Thorin doch Bilbo widersprach.

Ella: Ah, jetzt begreife ich. Kein Wunder, dass Fili kein Westron kann – das ist ein Zwergenphänomen! Und Thorin, als großer König, muss das natürlich in vollster Perfektion ausleben, nicht?

Dwalin: Vorsicht, Mädchen! *knurrt*

Thorin: Ich – distanziere mich. Auf's schärfste.

Ella: *lächelt Dwalin zuckersüß an* Vorsicht ist für die Schwachen, Zwerg. Fjonn stimmt mir da sicher... zu.

Fjonn: ... zieh mich da nicht mit rein...

Ella: *kichert* Oh, es macht so viel Spaß.

"Das ist nicht nötig, ich bin zu Fuß schnell genug" sagte Bilbo doch er wurde von Zwei Zwergen auf ein Ponny getragen.

"Teddy, Jack erzählt mal wie ist es so in der anderen Welt?" fragte Gandalf als wir weiter ritten.

"Erzähl du Schwester" sagte Jack und ich nickte.

Fjonn: Um Gottes Willen.

Thorin: Gandalf sollte doch wissen, wie es da ist, oder hat er sie auf gut Glück irgendwo hingeschickt?!

Ella: Da, schon wieder: Ihr Bruder zirkuliert einfach nur um sie herum. Mit der im Schlepptau ist der ja gar nicht eigenständig!

Kili: Also ich will nicht wissen, wie es in irgendwelchen anderen Welten ist... wir haben genug in Mittelerde zu tun!

"Es ist anders, es ist Moderner" fing ich an.

"Wie meinst du das?" fragte Bilbo und ich fing an zu erzählen.

"Nun ja, dort gibt es Gegenstände die es hier in dieser Zeit noch nicht gibt.

Zum Beispiel Handy's Computer oder Fernseher" sagte ich und wurde auch schon unterbrochen.

Ella: *spitz* ... ja, toll, Technik! Wir fangen am besten gar nicht von den Fortschritten in Medizin, Politik und Philosophie an, von den Veränderungen in Bezug auf Geschlechterrollen und Gleichberechtigung ganz zu schweigen.

Thorin: Ich weiß nicht, was das ist, aber warum sollte das für uns in irgendeiner Form relevant sein, solange sie keinen Drachen damit erschlagen kann?!

Fjonn: Ich bezweifle außerdem, dass die Leute in Mittelerde sich selbst als rückständig betrachten, denn das müsste ja nötig sein, damit sie verstehen, was es bedeutet, wenn eine Gesellschaft moderner ist.

Kili: Das klingt, als würde sie irgendeinem Kaff am Ende der Welt berichten, wie viel toller die nächste Großstadt inzwischen schon ist...

Ella: Für sie seid ihr Bewohner von Mittelerde auch rückständige, armselige Höhlenmenschen – sie erhebt sich über euch und fühlt sich ganz toll dabei, euch von den mysteriösen Spielereien der Technik zu erzählen! Bah, ich gehe gleich kotzen.

Kili: ... aber Zwerge leben in Höhlen.

Thorin: Junge, das ist nicht das, was sie meint.

"Was sind das für Dinge?" fragte Kili.

"Ein Handy ist ein Elektronisches Gerät, auf dem Mann Nachrichten schreiben und verschicken kann, oder andere Leute anrufen, das bedeutet äh wie soll ich das erklären?" fragte ich mich selbst.

"Lass es uns doch einfach zeigen" sagte Jack und holte sein Handy raus.

Thorin: ... nachdem sie im Alter von elf Jahren wegen 'Magie' verbrannt werden sollte, ja? Ich beginne zu verstehen, warum.

Kili: ... was heißt elektronisch?

Ella: *sieht Kili an* Ich würde es dir erklären, aber einerseits kann ich's eh nicht wirklich und andererseits würde ich mich dann wie sie fühlen. Und das ist mit das Letzte, was mir in den Sinn käme. Du hast diesen Dämon beschworen, nun trage seinen Fluch!

Kili: Ich, äh – nehm's zurück!

Sofort blieben alle stehen und sahen uns an.

"Meinst du es gibt hier Entfang?" fragte ich.

"Mann kann es ja mal versuchen" sagte Jack.

"Ok Ähm dann musst du aber woanders hin" sagte ich, Jack nickte und ritt weg.

Dwalin: Der Bursche reitet einfach weg, mitten auf der Reise?!

Fjonn: Und keine skeptischen Bemerkungen, wegen des kleinen glänzenden Zauberkastens, den sie gerade hervorgeholt hat?

Ella: Er rettet sich nur vor seiner herrischen Schwester, während die Zwerge doch noch einmal über Teddys Feuertod nachdenken. Im Übrigen, Empfang kann sie da gar nicht haben. Und wenn doch... oh, ich garantiere für nichts.

"Ähm ok dann mal los" sagte ich und Tippte die Nummer von Jack ein.

Ich machte auf Lautsprecher damit es alle hören konnten.

Tuut Tuut Tuut "Teddy?" kam Jack's Stimme aus dem Handy.

"Wie es scheint haben wir Empfang, wo bist du gerade?" fragte ich und sah auf.

Ella: *schüttelt schockiert den Kopf* Das war's. Jetzt habe ich den Verstand ein zweites Mal verloren.

Kili: Was zum – was soll das?! Was will sie uns da vorführen?!

Fjonn: Spätestens jetzt, finde ich, sollte man sie – na ja, nicht verbrennen, aber ein bisschen steinigen oder so. Wegen der geisterhaften Stimmen aus dem magischen Kasten.

Ella: *immer noch fassungslos* Mir egal, was man mit ihr macht. Sie soll nur verschwinden.

Thorin: Die Tatsache, dass keiner meiner Leute das im Mindesten hinterfragt, finde ich noch viel entsetzlicher.

Ella: *atmet einmal tief durch und schüttelt den Kopf ein letztes Mal* Es sind deine Pappenheimer, da musst du sie auch gefälligst im Zaum halten können.

Dwalin: Ich hab' gleich gesagt, die Hälfte davon ist zu nichts zu gebrauchen!

Alle Zwerge, Bilbo und Gandalf sahen mich mit Großen Augen an.

"Der Hammer" sagten Fili und Kili

"Keine Ahnung aber ich komm mal zurück ok?" fragte Jack und ich bejahte es.

Sofort kam wieder ein Tuut Tuut Tuut, dass Zeichen das er aufgelegt hat.

Dwalin: *gibt Kili eine Kopfnuss*

Kili: ... wofür – ah, ja, nein, ich versteh' schon...

Ella: *wendet sich zu Thorin* Die Zwerge hatten aber auch schon einmal vielversprechendere Thronfolger, Thorin. Ich bin... enttäuscht.

Thorin: Ja, äh, man kann nur mit dem Material arbeiten, was man hat... *zerstreut und verwirrt*

Ella: Wobei ich ohnehin sagen muss, dass anscheinend jeder der Anwesenden dort spontan etwas dümmer geworden sein muss. Zumindest Gandalf hätte ich ein bisschen mehr Fassung zugetraut.

Fjonn: Himmelschundzwirn, Gandalf hat sie in diese Welt GESCHICKT! Hat der erwartet, sie finden da postapokalyptisches Ödland vor und verrecken da erstmal, oder wie?!

Ella: Ich halte selbst das für wahrscheinlicher, als diese unnötig klischeehafte Reaktion auf die komfortablen Errungenschaften unserer heutigen Welt. Streng genommen traue ich ihm das sogar zu, wenn seine Schwester sich auch so aufgeführt hat wie dieses... Weibsbild.

Thorin: Dann hätte ich sie auch verbannt – äh, Gandalfs Schwester, nicht meine.

"Da bin ich wieder" sagte Jack und fing auch sofort an zu Lachen als er die Gesichter der anderen gesehen hat.

"Ja so haben wir auch geguckt als wir in der anderen Welt waren und das Gesehen haben" sagte Jack und ich steckte mein Handy wieder ein.

Thorin: Und da fällt ihnen nichts besseres ein, als den gleichen Kram nochmal zu veranstalten?!

Ella: Wahrscheinlich geilt sie sich nur daran auf, dass ihr alle das Handy und somit ihre Hand anschnappt.

Fjonn: Ich kriege exzessive Hassgefühle. Kannst du bitte beim nächsten Mal irgendetwas stark alkoholisches herbeschwören?

Ella: *murr* Mit Freude. Dann kann ich mir gleich noch einen Stressball suchen...

"Erzähl weiter" sagte Gandalf und ritt weiter, wir taten es ihm gleich.

"Nunja, dort muss man auch zur Schule gehen, um zu Lernen wie Geschichte oder man kann dort auch andere Sprachen lernen wie Englisch." sagte ich und nun sahen mich alle wieder an.

"was ist Englisch?" fragte Dwalin.

Thorin: Weil in Mittelerde nur Analphabeten rumrennen, und keiner irgendwas lernen muss, ganz besonders nicht irgendwelche Sprachen. Elbisch, Westron, und die Schwarze Sprache sind mir quasi vom Himmel ins Hirn gefallen.

Dwalin: Es interessiert mich einen Dreck, welche Sprachen man in anderen Welten spricht! Die Hexe soll ihren Mist für sich behalten!

Ella: Und Geschichte interessiert in Mittelerde auch kein Schwein, denn man vergisst einfach die schrecklichen Gräueltaten, Kriege und Katastrophen der Vergangenheit. Ist ja nicht so, als könnte man Lehren daraus ziehen.

"Jack?" fragte ich und dieser Nickte.

"Sagst du alles auf Englisch und ich übersetzte?" fragte ich und wieder ein nicken.

"Hello my name is Jack, I'm 21 Years old and i come from middle earth" sagte Jack.

Ella: Lovely. Fjonn, sicher, dass du dir das auf Dauer schöntrinken kannst?

Fjonn: Nein. Aber hier gibt's keinen Backofen und keine Muffinzutaten.

Ella: Vielleicht kann ich da ja was deichseln...

Thorin: Und WIE genau helfen mir ihre Sprachenkenntnisse aus irgendwelchen anderen Welten auf meiner Reise?

Ella: Vielleicht will sie damit eure Feinde zu Tode sülzen. Oder euch. Ich bin immer noch davon überzeugt, dass das ein ausgeklügelter Plan Gandalfs ist.

"Was?" fragten alle verwirrt, ich fing an zu kichern und übersetzte.

"Hallo mein Name ist Jack, ich bin 21 Jahre alt und komme von Mittelerde" sagte ich und nun verstanden sie es.

"Cool" sagte Kili.

"Und Schwer" sagte ich.

Fjonn: Ach so, englisch kennen sie nicht, aber 'cool' kennen sie?

Kili: Bah, Sprachen. Und Lernen. ... *späht zu Thorin* Äh, wichtig, aber langweilig...

Ella: Das Mädchen und ihr Bruder haben extrem englische Namen und Englisch ist, meiner Meinung nach, jetzt nicht so hart zu lernen. Ich kombiniere: Das sind wandelnde Bildungsnotstände.

"Weiter" sagte Gandalf.

"Nunja in der anderen Welt braucht man keine Pferde, es gibt dort zwar welche aber wenn man sich fortbewegen will nimmt man einfach ein elektronisches Fahrzeug was sich Auto nennt" beendete ich meine Geschichte.

"Das wars schon?" fragte Bilbo und sah mich an.

Fjonn: ... ja, total elektronisch, so'n Auto.

Kili: Ich weiß immer noch nicht, was elektronisch heißt!

Ella: Wenigstens hat Bilbo erkannt, dass das zum größten Teil nur irrelevante Dinge sind, die, in diesem Moment, niemandem nützen.

"Nein aber ich weiß nicht was ich noch erzählen soll, es gibt viele Dinge die es in Mittelerde nicht gibt." sagte ich und alle nickten.

"Ok hier rasten wir" sagte Thorin.

Wir waren an einer Stelle mit einem heruntergebrannten Bauernhaus.

Thorin: Ich erinnere mich daran, dass das Gespräch ein wenig länger war, aber nun gut...

Ella: Ihr habt keine Gesprächsthemen, wenn Teddy sie euch nicht vorgibt. *räuspert sich* Von diesem Tage an begab es sich, dass die große Königin Teddy, grenzenlos in ihrem interdimensionalen Wissen, Herrin der Gemeinschaft des Thorin Eichenschilds wurde, die ihr voller Glück und Freude jeden Wunsch von den Lippen ablas.

Dwalin: *knurrt, sagt aber nichts*

Thorin: Jah, ich glaub' auch... wenigstens ist sie nicht in der Thronfolge, solange sie sich nicht an Filis Hals wirft.

Ella: So, wie die drauf ist, traue ich ihr glatt eine Doppelehe zu.

"Kili, Fili, ihr geht zu den Pferden und behaltet sie im Auge" sagte Thorin.

Kili und Fili nickten und gingen dann zu den Pferden.

"Oin, Gloin" fing er an.

"Ja?" sagten beide.

"Macht ein Feuer"

Fjonn: Ich seh' schon, du bist immer noch so einsilbig wie früher, Bruderherz.

Thorin: So, wie meine Leute da bisher dargestellt wurden, glaube ich nicht, dass sie Anweisungen mit mehr als drei Wörtern verstehen. Was im Übrigen eine üble Verleumdung ist.

Ella: Eigentlich hättest du die beiden Neuzugänge ja gleich einmal mit irgendeiner lästigen Aufgabe belasten können. Da hier aber ja eh keiner gemein zu Teddy sein darf, ohne seine Fehler zwei Minuten später einzusehen, wundert's mich nicht einmal.

Dwalin: Wenn sie schon das einzige Weib da ist, könnte sie Bombur beim Kochen unterstützen.

Ella: Kann sie eh nicht.

Gandalf sagte noch etwas, doch ich bekam es nicht mit.

"Teddy?" fragte Jack und ich sah ihn an.

"Was meinst du, wie es unserer Mutter geht?" fragte er und ich zuckte nur mit den Schultern.

"Ich hoffe nur dass sie sich nicht so große Sorgen um uns macht" sagte Jack und setzte sich zu mir.

Ella: Ja, jetzt, wo ihr schon da seid, ohne ihr auch nur im Ansatz eine Nachricht zu hinterlassen, fällt's euch auf. Aber, gut, es scheint eh nur Jack zu kümmern.

Kili: Ich denk' jeden Tag daran, dass Amad sich bestimmt Sorgen um uns macht!

Thorin: Du bist ja auch gut erzogen, im Gegensatz zu diesem Wesen da.

Ella: *seufzt kurz* Also, es tut mir wirklich leid, aber in dieser Version der Geschichte werden deine Gedanken höchstwahrscheinlich allein um Teddy und ihren Luxuskörper kreisen, Kili.

"Jack? Ich schlaf noch ein bisschen" sagte ich und der genannte nickte nur.

Ich legte mich hin, und nachdem ich meine Augen geschlossen hatte schlief ich ein.

Thorin: Sie – sie legt sich einfach hin und SCHLÄFT? Ohne Anweisungen abzuwarten?

Kili: Und ohne Abendessen?

Ella: Sie antwortet auch ihrem Bruder nicht. Nachdem der sich unter Tränen bei ihr entschuldigt hat. Selbstsüchtiges Stück.

Als ich wieder aufwachte, war es schon dunkel.

Ich setzte mich auf um zu sehen wie es den anderen geht, doch keiner war da.

Alle Zwerge, Bilbo, Gandalf und mein Bruder waren nicht mehr da.

Thorin: Mir schwant Böses. Und so ganz nebenbei, sie hat also NICHT mitbekommen, wie ich zu den Waffen gerufen habe?!

Kili: So ein Troll ist ja jetzt auch nicht gerade leicht zu überhören

Thorin: Du solltest ganz still sein, was das angeht.

Ella: Vielleicht sind die Dinge ja ein bisschen anders; ihr seid, sobald ihr euch ihres tiefen Schlafes sicher wart, aufgestanden, habt eure Pferde, eure Sachen sowie ihren – eigentlich ja ganz akzeptablen – Bruder geschnappt und seid dann geflohen. Der erste kluge Schachzug.

Thorin: Das wiederum klingt ganz verführerisch.

Also stand ich auf, nahm mein Schwert und ging sie suchen.

"Wartet" hörte ich jemanden schreien, was sich nach Bilbo anhörte.

Ich folgte seiner Stimme und versteckte mich hinter einem Baum.

Ella: Hm. Ihr seid wohl doch nicht geflohen. Chance vertan, meine Lieben.

Dwalin: Dieses dämliche Weib merkt nicht, wenn der Rest ihrer Truppe potentiell in Gefahr schwebt?!

Ella: ... hast du wirklich mehr erwartet?

Dwalin: Ich – *sieht zu Thorin* – Loyalität in allen Ehren, aber unter diesen Bedingungen–!

Thorin: Nur zu, nur zu...

Ich folgte seiner Stimme und versteckte mich hinter einem Baum.

"Ihr macht gerade einen furchtbaren Fehler" sagte Bilbo.

Erst jetzt sah ich dass ein paar Zwerge gefesselt auf den Boden lagen, und die anderen an so ein Ast überm Feuer gefesselt hangen.

"Mit den kann man nicht reden, dass sind Einfaltspinsel" sagte Dori

Dwalin: ... ja Hauptsache sie bleibt im Gebüsch hocken, anstatt mal einen Finger zu rühren?!?!

Fjonn: Der größte Einfaltspinsel hockt grad noch hinter einem Baum, Dori...

Ella: Okay, jetzt kann sie mal zeigen, was sie so drauf hat; Feuerbälle? Ein magischer Sturm? Totale Zerstörung?! Ich will Action!

"Ich meine was die Gewürze angeht" sagte Bilbo und stand auf.

"Jaa? Was ist mit den Gewürzen?" fragte ein Troll

"Habt ihr mal an denen Gerochen? Da braucht man schon was stärkeres als Salbei, wenn die auf den Teller kommen sollen" sagte der Hobbit

'Was hat der nur vor?' dachte ich mir.

Die Zwerge protestierten.

Thorin: ... ich bin erleichtert, dass offenbar nicht nur – manche Zwerge Verständigungsprobleme haben, was den Hobbit betrifft.

Kili: Und... ihr fällt auch nicht ein, uns zu helfen?!

Dwalin: Und DESHALB haben Frauen auf Reisen nichts verloren!

Ella: Sie ist jetzt nicht gerade das glänzende Beispiel von weiblicher Intelligenz, Zwerg. Wobei ich immer noch auf die große magische Explosion warte.

"Das Geheimniss beim Zwerggekochen liegt darin, dass" fing er an, doch er stockte weil er überlegte.

'Moment, dass sind Bergtrolle, die werden zu Stein beim Sonnenlicht.' dachte ich mir und sah dass es schon dämmerte.

"Jaa?" fragte der Troll

"Verrat uns das Geheimniss" sagte er wieder.

Fjonn: Ooh, ein Geistesblitz. Jetzt bin ich aber gespannt. Wird sie das Sonnenlicht mit der magischen Kraft ihres reflektierenden Handybildschirms umlenken, um die Trolle zu Stein werden zu lassen?

Ella: Die Hoffnung dämmert. Die Hoffnung, dass sie sich, wie eine wahre Märtyrerin, vor die Trolle wirft.

Dwalin: Das würde passen zu der elenden Verräterin!

"Ja mach ich doch" gab Bilbo genervt von sich.

"Das Geheimniss ist,,, Sie,,,, erstmal zu Häuten"

Die Zwerge fingen wieder an zu protestieren, und ich sah wie Bilbo seine Augen verdrehte.

"Dass ist doch alles dummes Geschwätz, ich hab schon viele Zwerge mit Haut dran gegessen, die schmecken auch so wie sie sind" sagte ein Troll am Ast-Grill (Wie auch immer dass sich nennt)

Thorin: Protestieren ist ja wohl ein schamloser Euphemismus!

Fjonn: Außerdem nennt man das Ding einfach Speiß, aber von jemandem, der nur elf Jahre in Mittelerde gelebt hat, kann man wohl nicht erwarten, dass er mittelalterliche Kochgeräte kennt.

"Er hat Recht, ein happen roher Zwerg kann nie Schaden" sagte ein anderer, ging zu den auf den Boden liegenden Zwergen und hob Bombur hoch.

"Bombur" schrien die anderen.

"Hey" Schrie ich und bekam nun von allen die Aufmerksamkeit.

"Was ´n das?" fragte ein Troll.

Ella: Tja, meine lieben Trolle, das fragen wir uns schon recht lange.

Kili: Jah, und während die Trolle sie fressen, können wir entkommen!

Ella: Die will selbst ein Troll nicht fressen.

"Lass ihn sofort runter, sonst hast du gleich kein Kopf mehr" sagte ich bedrohlich. Doch der Troll lachte nur.

Dwalin: *lacht ebenfalls*

Ella: Will sie ihm den Kopf wegsprengen? Das wäre doch mal was. Ich meine, ich weiß ja, wie genau sie aussieht, die kann doch sicher eh nichts Physisches.

Fjonn: Vielleicht irgendwas mit ihrer Lichtgeschwindigkeit.

Ella: Da wären wir auch wieder beim Märtyrertod.

Ich schloss meine Augen und öffnete sie auch wieder als ich vor dem Troll war und ihn die Hand abschnitt, an den Bombur war.

"Ahhh Dieses Ding hat mir die Hand abgeschnitten" sagte der Troll.

"Ganz Recht, lasst alle gehen oder ich schneit euch allen was ab" zischte ich bedrohlich.

Thorin: Aus persönlicher Erfahrung kann ich sagen: Es ist nicht besonders leicht, jemandem Gliedmaßen abzuschneiden, und 'Aaah, es hat mir die Hand abgeschnitten!' ist auch eher selten die Reaktion darauf.

Fjonn: Du musst es ja wissen.

Dwalin: ... wie, das macht sie mit geschlossenen Augen?! Einfach so?! Dreizehn Zwerge kommen nicht gegen die elenden Dreckskerle an, und sie macht das – einfach so?!

Ella: Also, das war wohl die berühmte Lichtgeschwindigkeit. Wieso ist sie denn bitte nicht desintegriert?!

Thorin: Und warum macht sie dafür die Augen zu?! DIE AUGEN ZU?!

Fjonn: Für den dramatischen Effekt natürlich.

´Moment vor mir sind nur Zwei wo ist der Dritte?´ fragte ich mich in Gedanken.

"Teddy pass auf hinter dir" Schrie Kili.

Ich sah nach hinten und wollte gerade angreifen, da hat der Troll mich schon gegen den Felsen geschlagen.

Ella: Was ein Fail.

Dwalin: In der Schlacht hat man keine Zeit zum Nachdenken! Ein echter verdammter Krieger wüsste das auch! *tobt*

Kili: ... ist sie jetzt tot? *murmelt* Bitte, ja?

Ella: Deine True Love stirbt nicht, Kili. Du kommst da nicht raus.

"TEDDY" Schrien alle.

"Der Tag soll euch Treffen" sagte jemand und ich wusste genau wer das war.

"Wer is 'n das?"

"Keine Ahnung"

"Können wir den auch Essen?" fragten die Trolle, und dass letzte was ich mitbekam war wie die Trolle zu Stein wurden, danach war alles Schwarz.

Thorin: Die hat aber noch ganz schön viel Zeit, bevor sie umkippt, weil sie sich ihr zartes Elbenköpfchen angeschlagen hat!

Ella: Es wundert mich, dass sie ÜBERHAUPT noch was mitbekommt, wenn ihr Kopf im Endeffekt zu Matsch gehauen wurde.

Fjonn: Aaach, die Trolle waren bestimmt extra sue-sanft zu ihr.

Ella: Wollen wir dieses Wort wirklich in den Mund nehmen, Fjonn?

Fjonn: ... ich schon.

Kili's Sicht

"Teddy" Schrie ich, und als ich befreit war lief ich zu ihr hin.

Sie lag bewusstlos am Boden.

Kili: Ja, klar, die Alte ist meine erste Sorge, nicht irgendwie mein Bruder oder mein Onkel oder meine ganzen Freunde oder so...

Ella: Dir geht da halt was steil. Die Anderen kümmern sich inzwischen um die wichtigen Dinge. Schuhe putzen, fegen, Sterne zählen...

Fjonn: An die Trolle pinkeln, was man halt so tut mit seinen besiegten Feinden und überschäumend vor männlicher Männlichkeit...

"Teddy, hey wach auf" sagte ich und rüttelte sie sanft an den Schultern.

"Sie ist Bewusstlos" sagte Gandalf und zeigte mir dass ich platz machen sollte.

Er untersuchte sie und sah uns dann an.

Fjonn: Nein, ehrlich? Ist sie? Wirklich? Die tut auch nicht nur so?

Ella: Also, so naiv bist selbst du nicht. Im Übrigen, das Blut, das da ganz dezent aus ihr sickert, hat nichts zu bedeuten.

"Sie ist nicht schwer verletzt, sie hat sich nur sehr hart den Kopf gestoßen" sagte er.

Gandalf stand auf und kam zu mir rüber.

"Bring sie zum Lager zurück, wenn du Jack suchst, er ist bei den Pferden" sagte er, ich nickte, nahm Teddy auf den Arm und ging zum Lager zurück.

Kili: ... und dann legte ich sie quer über eines der Ponys und als die später durchgingen verschwand sie leider mit...

Ella: *rollt mit den Augen* Nein, Gandalf, ich habe gedacht, sie hat sich das Bein gebrochen. Erzähl' mir mehr vom Offensichtlichen! Wobei, ich find's ja recht interessant, dass du anscheinend Jack finden sollst. Ich habe da ja eine Vermutung...

Dwalin: Wie, moment mal, das Weichei ist bei den Pferden?! Warum war der nicht mit gefangen?!

Thorin: Du hast doch gesehen, wie elegant sich seine Schwester aus der Affäre

gezogen hat.

Ella: Nein, nein. Ihr missversteht die Ganze – das ist Schicksal. Vielleicht lag ich ja mit der True Love dezent daneben und nun, da Teddy, die Jacks Selbstständigkeit verhindert, flachliegt, können Kili und Jack sich in ihrer Sorge um das Mädchen gleich einmal etwas... näher kommen. *kichert*

Kili: W-Was?! Mach's nicht noch schlimmer!

Als ich dort ankam war Jack schon da.

"Oh Gott Teddy, was ist passiert?" fragte er und nahm mir Teddy aus den Armen.

"Sie hat Bombur vorm auffressen bewahrt und wurde von einem Troll so geschlagen, dass sie hart mit den Kopf an der Felswand aufprallte" erklärte ich ihn.

Er nickte nur und legte sie Sanft auf den Boden.

Fjonn: Oh, ja, guck, wie liebevoll er auf einmal zu ihr ist...

Ella: Gut – und da das störende, menschliche Hindernis nun aus dem Weg ist... Buchse runter und auf geht's!

Fjonn: Na ja, stimmt, sie ist auch grad bewusstlos, sie kann sich nicht beschweren.

"Kili könntest du eine Schale mit Wasser und ein Lappen holen?" fragte er.

Ich nickte und holte ihn die Sachen.

Als er es dankbar annahm setzte ich mich auf einen Felsen, abseits vom Lager.

Nach wenigen Minuten gesselte sich mein Bruder zu mir.

Kili: Und warnte mich hoffentlich davor, mich mit einem Elben-Zauberer-irgendwas-Mischling einzulassen, der zu blöd zum – zu blöd war, sich die Schuhe zuzubinden, ja?!

Thorin: Alles andere würde mich schwer enttäuschen.

Dwalin: Als ob der Prinz da den Laufburschen spielen würde für – einen verdammten Elben...!

Ella: Hm. Er scheint wohl doch nichts von dir zu wollen, schade. Aber, gut, sobald Teddy genesen ist, hast du ja noch sie als Option.

"Hey Bruder alles in Ordnung?" fragte Fili.

"Nein, ich fühle mich irgendwie Schlecht weil ich ihr nicht helfen konnte, es hat mir einen Stich durchs Herz gebracht als ich sie so hilflos am Felsen liegen sehen hab" sagte ich und sah mein Bruder an.

Kili: Aber ich kenn' sie nicht, ich mag sie nicht, und sie ist eine ELBIN!

Fjonn: *giggelt leise* 'Hey Bruder'... so begrüßen mich die Kiffer in den Seitengassen...

Ella: *kichert ebenfalls* Vielleicht sollte ich dich bald auch nur noch mit 'Bro' begrüßen. Aber, Kili, ganz ruhig, das sind halt ganz neue Gefühle für dich und dein Körper will es ja auch. So ist das halt mit der True Love!

Kili: Mein Körper will überhaupt nichts!

Dwalin: Gut so, Junge. Niemals aufgeben.

"Das wird schon wieder, glaub mir" sagte er und lächelte mir zu.

"Komm lass uns wieder zurück gehen, wir müssen zusammen packen. Wenn Teddy wieder aufwacht dann ziehen wir weiter" sagte er und ging zurück zum Lager, ich tat es ihm gleich.

Ella: Siehst du, dein Bruder gibt dir ein unterstützendes Lächeln. Er gibt dir zwar keinen wirklichen Trost, aber wenigstens stimmt er deinem Herzschmerz zu.

Kili: Ja, das – irgendwie hab' ich Fili hilfreicher in Erinnerung...

Mit diesen geistreichen Worten endet das Kapitel. Kili blickt, wie schon so oft, entgeistert drein, Thorin aber scheint schon jetzt abgehärteter, als bei der letzten Pause. Fjonn seufzt kurz und greift sich einen weiteren Krug mit Met.

„Können wir jetzt gehen?“, fragt Dwalin brummig nach und sieht zu Ella, die mit den Schultern zuckt. „Na, ja“, antwortet sie wenig interessiert. „Du schon. Die anderen noch nicht. Aber, keine Sorge, ich Sorge schon dafür, dass sie in einem Stück zurückkommen.“

Sie lächelt kurz sanft und auch wenn man dem glatzköpfigen Zwerg anmerken kann, dass ihm der Gedanke durchaus nicht gefällt, so kann er nicht anders als zustimmen. Ella deutet zu den Treppen und geht wortlos voran, Dwalin hinter ihr. Man hört noch ein Murren, das von ‚nutzlosen Blondinen‘ kündigt, doch es verstummt schnell.

Thorin wirft Fjonn abermals einen Blick zu, scheint aber seine eingangs gestellten Fragen aufs Erste vergessen zu haben – oder aber verschoben.

Von daher greift er sich nur missmutig eine Schweinshaxe vom Tablett und hofft, dass das nächste Kapitel weniger aufreibend wird.